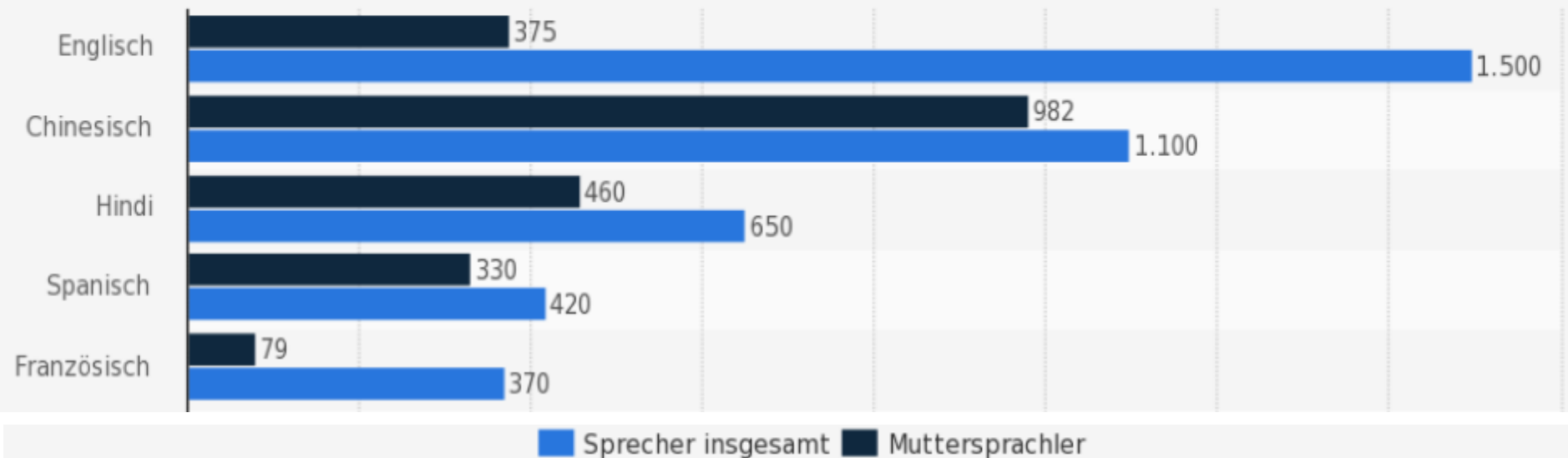


Vier gute Gründe Spanisch zu lernen

1. Grund: Spanisch als Weltsprache

Die meistgesprochenen Sprachen weltweit (Muttersprachler und Sprechende in Millionen)




Quelle:
weltsprachen.net
© Statista 2016

Weitere Informationen:
Weltweit

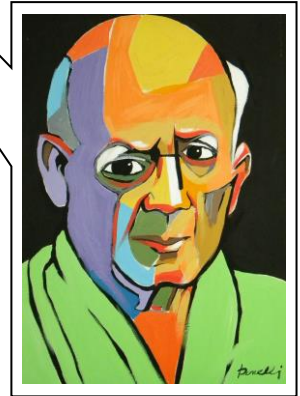
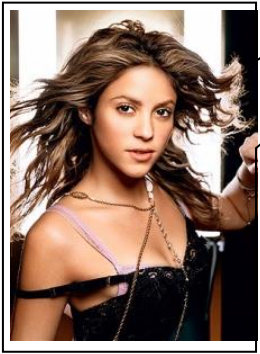
Mexiko 
 Kuba 
 Dominikanische Republik 
 Honduras 
 Nicaragua 
 Guatemala 
 El Salvador 
 Costa Rica 
 Panama 
 Kolumbien 
 Ecuador 
 Peru 
 Bolivien 
 Paraguay 
 Chile 
 Argentinien 

Spanien 

Äquatorialguinea 

-  Amtssprache
-  Amtssprache neben anderen
-  Bedeutende Sprache aber keine Amtssprache

2. Grund: Spanisch als Schlüssel zu verschiedenen Kulturen



3. Grund: Spanisch als Handelssprache

- Deutschland ist nach Frankreich der zweitgrößte **Handelspartner** Spaniens, bei den Importen nach Spanien liegt Deutschland sogar auf Platz eins.
- In Spanien sind nach Angaben der Bundesbank 1.313 deutsche **Unternehmen mit Tochterfirmen** oder Beteiligungen vertreten, viele davon mit eigener Produktion.

Bekannte spanische Firmen in Deutschland (Beispiele)



Freixenet

IBERIA 

 **Santander**



SEAT

ZARA

Bekannt deutsche Firmen in Spanien/ Lateinamerika



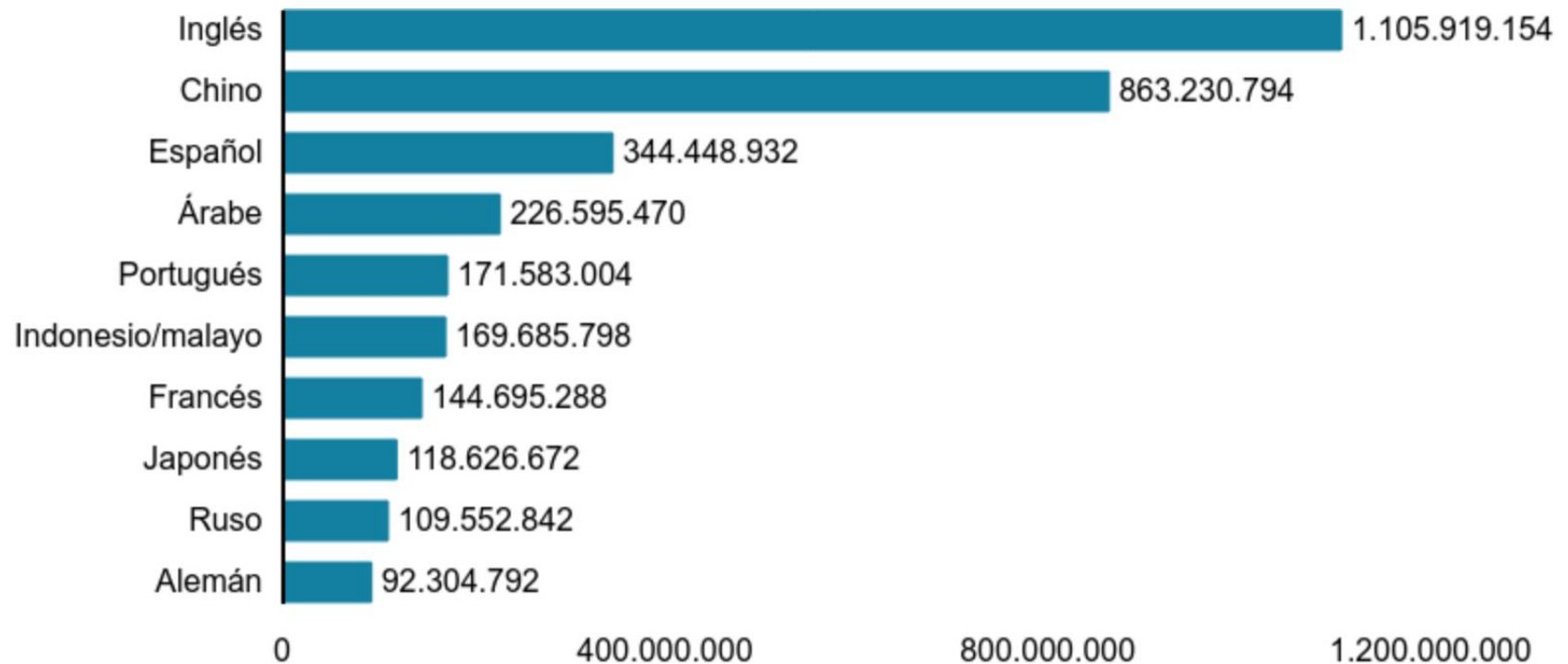
SIEMENS



4. Grund: Spanisch als persönliche Chance

Los 10 idiomas más usados en internet

Número de usuarios de Internet por idioma





DISFRUTA LA
EXPERIENCIA DE
ESTUDIAR EN
EL EXTRANJERO



Was dich inhaltlich erwartet...

EF: Spracherwerbsphase → Lernen der grundlegenden, notwendigen sprachlichen Mittel (in der Schule, im Urlaub, in Job, eine Wohnung suche, Einkaufen gehen, eine Party organisieren etc.); *Lehrwerk: A tope, Cornelsen Verlag*

Themen Qualifikationsphase:

Q1:

- Tourismus in seinen vielfältigen Facetten
- Leben und Zusammenleben in einem multikulturellen Spanien
- Kulturelle Vielfalt/ indigene Völker in Lateinamerika
- Kinderarbeit als regionales Problem in LA

Q2:

- Die chilenische Realität in der Literatur Antonio Skármetas
- Barcelona als facettenreiche Hauptstadt einer zweisprachigen *Comunidad Autónoma*

Fakten über das Spanischlernen am MPG

1. Chance für alle, eine neue Fremdsprache bei Null zu beginnen.
2. Spracherwerb in einem! Jahr (jegliche grundlegende Grammatik sowie Futur, eine Vergangenheitszeit, Verlaufsform etc.)
3. Bedeutung von Grammatik und Vokabular (kontinuierliches Arbeiten ist wichtig! In der EF entstandene Lücken sind nur schwer aufzuholen!)
4. Spanisch wird 4-stündig unterrichtet und muss in allen drei Jahrgängen schriftlich gewählt werden.
5. keine reinen Grammatikklausuren, sondern Texte zusammenfassen/ analysieren/ kommentieren/ sprachmitteln/ Hör- bzw. Leseverstehensübungen, eine mündliche Prüfung, etc.

→ wer kontinuierlich „dranbleibt“ kann das Pensum gut schaffen!

Besonderheiten beim Spanischlernen am MPG

1. Möglichkeit an einem **einwöchigen Austauschprogramm** der Q1 teilzunehmen



2. Erwerb des DELE-Sprachdiploms in der **DELE-AG** (Niveau A2-B2)
3. **Förderstunde** in der EF: Für Schüler/innen mit Startschwierigkeiten bietet die Fachschaft Spanisch eine Förder-AG, die eine Fachlehrerin unterrichtet (nach der 1. Klausur werden Förderempfehlungen ausgesprochen)



iHasta pronto!

